

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Unter der Firma

Max Herzberg, Kunstverlag, Berlin SW. 68.

Neuenburgerstr. 37. Fernsprecher Amt Moritzplatz 8892.

habe ich im Oktober 1913 einen Verlag begründet. Mein Spezialgebiet ist der Verlag von Bildern und Ansichtspostkarten in Drei- und Vierfarbendruck nach Entwürfen erster Künstler. Ich beziehe mich auf mein Inserat vom 21. Mai d. J. in Nr. 114 des Börsenblattes, sowie auf meine in den nächsten Tagen erfolgenden weiteren Anzeigen.

Meinen Verlag werde gemäss den Bestimmungen der Verkehrs- und Verkaufsordnung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig führen. Meine Vertretung in Leipzig hat die Firma Robert Hoffmann G. m. b. H., übernommen.

Indem ich um geneigtes Wohlwollen bitte, empfehle ich mich mit kollegialem Gruss

Berlin, im Oktober 1913. **Max Herzberg.**

München, im Oktober 1913

P. P.

Mit Anfang dieses Monats wurden meine Verlagsräume von Jägerstraße 17 nach dem Norden von München

Adelheidstraße 32

verleat. Ich bitte von dieser Adressenänderung, ebenso von der neuen **Telephon-Nr. 33 359** Kenntnis zu nehmen.

Mein Kommissionär Robert Hoffmann in Leipzig wird in Zukunft die ganze Auslieferung übernehmen, ich bitte also alle Bestellungen an ihn zu richten, da nach München gerichtete Bestellungen eine Verzögerung erleiden. Direkte Bestellungen werden von ihm nach Vorschrift mit 1/2 Portoberechnung erledigt.

Münchener Firmen bitte ich bei Herrn Berthold Sutter, Klarstraße 12/14 (Telephon 30790) zu bestellen, der ein vollständiges Auslieferungslager zu Originalbedingungen hat und mehrmals täglich ausfährt.

Hochachtungsvoll

Ernst Reinhardt
Verlagsbuchhandlung.

Neue Kommission in Stuttgart.

Die neugegründete **Albert Bock-Sutter, Buchhandlung** in Zürich VI

übertrug uns ihre Vertretung für Süddeutschland ab 15. Oktober d. J.

Wir bitten die über Stuttgart verkehrenden Verlagsfirmen um gef. Notiznahme für die Versendungslisten, Konten usw.

Stuttgart.

Roch & Detinger G. m. b. H.

Verlags-Übernahme.

Hierdurch bringen wir zur Kenntnis, dass wir heute den gesamten Musikverlag von

Johannes Förster in Pirna (früher Lockwitz)

mit Aktiva, jedoch ohne Passiva käuflich erworben haben.

Wir bitten, die Disponenda und das in Rechnung 1913 Gelieferte auf unser Konto zu übertragen und darüber zur Ostermesse 1914 mit uns abzurechnen.

Die Auslieferung verbleibt bis Ende dieses Monats in den Händen des Herrn Friedrich Hofmeister in Leipzig. Vom 1. November ab übernehmen wir die Auslieferung selbst und bitten, die auf genannten Verlag lautenden Verlangzetteln etc. von diesem Tage an uns zuzustellen.

Leipzig, den 11. Oktober 1913. Königstrasse 16.

Gebrüder Reinecke,
Hof-Musikverlag.

Meine neue Adresse:

Walter Markgraf, Leipzig-R., Oststrasse 56

bitte ich zu notieren.

Ich übernahm die Auslieferung für die Firma

Wilhelm Miersch,
Markranstädt b. Leipzig, Albertstr. 2a.

Leipzig, den 10. Oktober 1913. **Franz Wagner.**

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Fast die Gesamtauflage e. vorzügl. empf. Buches unter Herstell.-Kosten geg. Fixum abzugeben. Gef. Angeb. bef. unt. K. # 3698 die Gesch.-Stelle d. B.-V.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Infolge Ablebens des Besitzers eine alte angesehene **Buchhandlung in kleinerer angenehmer Stadt Bayerns.** Das Geschäft ist seit vielen Jahren Familienbesitz der jetzigen Inhaber und wirft **guten Gewinn ab. Kaufpreis 16 000 M.** Das Objekt eignet sich **besonders für einen Herrn katholischer Konfession.**

Stuttgart, Königstr. 38. **Hermann Wildt.**

In ostdeutscher Stadt ist Buch- u. Papierhandlung mit gutem Umsatze f. 15 000 M. gegen bar zu verkaufen, weil sich der Inhaber u. Gründer des Geschäftes in den Ruhestand zurückziehen will. Anfragen — ohne Vermittlung — unter „Osten“ Nr. 3448 durch die Gesch.-St. d. B.-V.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen großen Verlag periodischer Erscheinungen in hoher Wochenauflage mit bedeutender Druckerei. Der jährliche Gewinn beträgt ca. 100 000 M., der Kaufpreis 500 000 M., bei mindestens 300 000 M. Anzahlung. Ev. könnte das Geschäftshaus mit erworben werden. Der seitherige Besitzer gibt ab, um sich vom Geschäft zurückzuziehen.

Eruftliche Interessenten mit den nötigen Mitteln erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft kostenlos. Stuttgart, Königstr. 38. **Hermann Wildt.**

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In Großstadt Süddeutschlands eine alte, hochrenommierte **Buchhandlung, blühendes Geschäft mit steigendem Umsatz — über 125 000 M. — mit geringen Ausnahmen Kaffageschäft — an solventen, tüchtigen Herrn, da derzeitiger Besitzer sich zurückziehen will. Der Kaufpreis ist durch die vorhandenen realen Werte nahezu gedeckt. Anzahlung 40- bis 50 000 M. Durch Bilanz nachweisbarer Reingewinn über 13 000 M. — Das Geschäft liegt in erster Lage und hat großen treuen Kundenkreis bei Privaten und Behörden. Käufer wird vom Besitzer eingearbeitet.**

Stuttgart, Königstr. 38. **Hermann Wildt.**

Internationales Sortiment

in vielbesuchtem Badeort steht zum Verkauf. Umsatz im letzten Jahre ca. **88 000 Kr. Kaufpreis 40 000 Kr. bei 30 000 Kr. Anzahlg. Bei Barzahlg. 38 000 Kr. Nähere Angaben unter T. N. 276.**

Leipzig. **f. Volckmar.**

Meine Buch- u. Papierhandlung in aufblühender Garnisonstadt Ostpreußens mit vielen Schulen und Behörden wünsche ich gelegentlich zu verkaufen. Der Umsatz steigt von Jahr zu Jahr (zuletzt M. 50 000.—), das Geschäft erzielt hohen Reingewinn und bietet sehr angenehme Existenz. Kaufpreis nicht unter M. 25 000.— bar. Gef. Angebote unter A. L. # 3703 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kaufgesuche.

Ankauf: Belletr. oder Kunstzeitschrift, resp. Beteiligung

Gesucht von akademisch, besonders künstlerisch gebildetem, kaufmännisch und journalistisch gründlich versiertem Herrn. Starkes Organisationstalent, reiche Erfahrungen im Anzeigenwesen. Für gutes Objekt mit bilanzmäßig nachweisbarem Reingewinn von 20—30 000 M. stehen entsprechende Mittel zur Verfügung. Muß nach Berlin verlegbar sein.

Berlin-Friedenau **Carl Bächle**
Niedstraße 19

Ankauf: Buchverlag

Firmen jeder Richtung suche ich, gute Rente vorausgesetzt, unter Anzahlung bis zu mehreren hunderttausend Mark zu kaufen. Berlin-Friedenau **Carl Bächle**
Niedstraße 19.

Ankauf:

Verlag schöner Bücher.

Mit feinem Geschmack geleiteter Verlag sucht größeres Objekt obiger Richtung anzugliedern. Reichl. Mittel vorhanden. Berlin-Friedenau **Carl Bächle**
Niedstr. 19.

Ich suche zu kaufen:

Eine größere Zeitung oder Zeitschrift landwirtschaftlicher Richtung im Preise bis zu **150 000 Mark, die bar erlegt werden könnten.**

Angebote erbittet unter Zusicherung von Diskretion **Stuttgart, Königstr. 38. Hermann Wildt.**